

33 Dürfftig, nackt, verachtet seyn,
34 Kranckheit-Pein,
35 Ja auch Todes-Schmertzen.

36 Denn sie weiß bey wem sie hält,
37 Und daß sie von ihm nicht Leyden,
38 Nicht Gewalt, noch Zeit, noch Welt
39 Ewig werde scheiden,
40 Und daß ihrer Trübsahl Lohn
41 Sey die Krohn
42 Aller ewgen Freuden.

43 Sünden-Pracht und Glückes-Schein
44 Tritt sie Himmlisch groß mit Füßen,
45 Ist an Lieb und Glauben rein,
46 Heilig am Gewissen,
47 Darumb Fried und Freud im Geist,
48 Allermeist
49 Sie bedienen müssen.

50 Herr wenn nimbst du mich von mir
51 Und erwehlt mich für den deinen,
52 Daß ich mag in heilger Zier,
53 Stets vor dir erscheinen
54 Und dich, O mein Eigenthumb,
55 Wiederumb
56 Halte für den meinen?

57 Meine krancke Seel ist matt
58 Und verkömbt gantz für Verlangen,
59 Allen Kummer, den sie hat
60 Ist nur dich zu fangen,
61 Und von Welt und Sünden loß,
62 Dir stets bloß
63 Brünstig anzuhängen.

64 Laß mein Hort ohn' unterlaß
65 Mich mit dir vereinigt leben,
66 Wirck in mir der Erden Haß,
67 Daß ich dir ergeben:
68 Keine Lust, darauf die Welt

69 Etwas helt,

70 In mir lasse schweben.

71 Daß ich hab' in Lieb' und Noht

72 Bloß an dir die höchste Freude,

73 Kranckheit, Blösse, Schmach und Todt

74 Gern' und willig leide,

75 Und ist denn mein Stündlein hier,

76 Gar zu dir

77 In mein Erbreich scheide.

Das Gedicht „[Aus Osee C. 2. V. 19](#)“ von [Simon Dach](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Simon Dach	Titel	„Aus Oseae C. 2. V. 19“
Verse	77	Wörter	340
Strophen	11		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
